

LOSEBLATTSAMMLUNG: Studiengänge

STUDIENGANG: **GEOGRAPHIE**



**Chemisch-Geowissenschaftliche Fakultät,
Institut für Geographie**

Studienabschluss: Bachelor of Science (B. Sc.)

Regelstudienzeit: 6 Semester (Teilzeitstudium: 12 Semester)

Zulassungsvoraussetzungen: Allgemeine Hochschulreife, fachgebundene Hochschulreife oder eine vom Thüringer Kultusministerium als gleichwertig anerkannte Hochschulzugangsberechtigung

Studienbeginn: zum Wintersemester

Im **Fach Geographie** bietet die Friedrich-Schiller-Universität **konsekutiv aufgebaute Bachelor- und Masterstudiengänge** an (Abb. 1). Der Studiengang Geographie mit dem Abschluss Bachelor of Science (B. Sc.) wurde zum WS 2003/04 eingeführt und 2006 akkreditiert. Die Master-Studiengänge wurden nach erfolgreichem Abschluss des ersten B. Sc.-Jahrganges im WS 2006/07 begonnen und sind ebenfalls akkreditiert.

Studienjahr	Studiengang
1	Studiengang Geographie (B. Sc.) 180 LP
2	
3	
4	konsekutiver forschungsorientierter Studiengang Geographie (M. Sc.) / konsekutiver forschungsorientierter Studiengang Geoinformatik (M. Sc.) 120 LP
5	

Abb. 1: Aufbau der Studienganges

Der **Bachelor-Studiengang** führt mit dem Hochschulgrad Bachelor of Science zum ersten berufsqualifizierenden akademischen Abschluss. Der Abschluss soll einerseits für den Einstieg in das Berufsleben qualifizieren, andererseits die Grundlagen für weitergehende akademische Qualifikationen (Master-Programme) legen. Diese europaweite Vorgabe wird im Rahmen des Bachelor-Studiengangs Geographie durch eine breite Grundausbildung gepaart mit der Möglichkeit zu einer ersten Spezialisierung umgesetzt.

Der **Studiengang Geographie (B. Sc.)** bietet eine integrative Ausbildung in der vollen Breite des Faches an, die durch die drei in Jena vertretenen Teilgebiete Geoinformatik, Humangeographie und Physische Geographie repräsentiert ist. Eine Besonderheit und Stärke der Geographie in Jena liegt in der Verbindung von natur- und gesellschaftswissenschaftlichen sowie geoinformatischen Inhalten und Methoden. Mit dem Bachelor-Studiengang Geographie wird die Basis für eine integrative Sichtweise von gesellschaftsrelevanten Problemfeldern gelegt, die zur Lösung aktueller raumbezogener Fragestellungen notwendig ist. Daher ist es ein Ziel des Studiums, eine übergreifende, räumliche Betrachtungsweise, welche den Kern der Geographie und die konzeptionelle Klammer der verschiedenen Teilbereiche bildet, zu vermitteln.

Der **Studiengang** ist **modularisiert** aufgebaut (**siehe Studienplan**). Ein **Modul** erstreckt sich i.d.R. über ein Semester. Einzelne Module setzen sich aus Vorlesungen, Seminaren, Übungen, Praktika, Gelände-/Feldarbeit, selbständigen Studien und Prüfungen zusammen. Daraus ergibt sich, dass jedes Modul eine Lehr- und Prü-

fungseinheit ist, für die die Prüfungen studienbegleitend stattfinden. Die **Ergebnisse der studienbegleitenden Prüfungen gehen in die Abschlussnote ein**. In jedem Modul kann eine bestimmte Anzahl an Leistungspunkten (LP) nach dem European Credit Transfer System (ECTS) erworben werden. Innerhalb des Studienganges sind jeweils eine bestimmte Gesamtzahl solcher Leistungspunkte im Fach Geographie zu erwerben.

Module des höheren Studienjahres können nur belegt werden, wenn entsprechend vorgegebene Pflicht- und Wahlpflichtmodule des vorhergehenden Studienjahres erfolgreich absolviert wurden. Insbesondere sind Module, die mit römischen Ziffern gekennzeichnet sind, in der **Reihenfolge** der Ziffern zu studieren. Der Zugang zu Modulen mit höheren römischen Ziffern ist nur zulässig, wenn die entsprechenden Module mit niederen Ziffern erfolgreich besucht wurden. Details zu den Regelungen sind dem aktuellen Modulkatalog zu entnehmen.

Die Regelstudienzeit umfasst im Vollzeitstudium 3 Jahre (Teilzeitstudium 6 Jahre). Pro Studienjahr (= 2 Semester) sind 60 Leistungspunkte (LP) und insgesamt 180 LP zu erwerben. Die Leistungspunkte geben Auskunft über den Arbeitsaufwand in einem Modul. Dabei entspricht 1 LP einem Arbeitsaufwand von 25 bis 30 Arbeitsstunden.

Das Studium gliedert sich in das geographische Fachstudium und das Kontextstudium. Das **geographische Fachstudium** setzt sich aus den **Teilgebieten Geoinformatik, Humangeographie, Physische Geographie** und dem **Integrationsbereich** zusammen. Jedes Teilgebiet umfasst in den einzelnen Studienjahren Pflicht- und Wahlpflichtmodule (s. Studienplan).

Das **Kontextstudium** besteht aus Modulen benachbarter Wissenschaften, welche die geographischen Inhalte ergänzen und in einen überfachlichen Zusammenhang einzuordnen helfen. Zudem werden im Kontextstudium Module angeboten, in denen nichtfachspezifische Schlüsselkompetenzen (z. B. Fremdsprachenkompetenzen) erworben werden können.

Der **Aufbau des Studiengangs** zielt auf die konsekutive Erlangung der im Qualifikationsrahmen für Bachelor-Studiengänge vorgesehenen fachlichen und überfachlichen Schlüsselqualifikationen im Studienverlauf ab. Jedes der drei Studienjahre ist auf den Erwerb spezifischer Fähigkeiten und Kompetenzen ausgerichtet (Tab. 1), wobei die Lernziele, Inhalte und Arbeits- und Prüfungsformen der einzelnen Module auf die übergeordneten Zielsetzungen der einzelnen Studienjahre abgestimmt sind.

Tab. 1: Studienjahrbezogene Lernziele im Studiengang Geographie (B. Sc.)

1. Jahr	Erwerb von Grundwissen
2. Jahr	Erwerb von Kompetenzen bei der Problemidentifikation und der Strategieentwicklung
3. Jahr	Spezialisierung und selbstständige Anwendung der Kompetenzen

Im **ersten Studienjahr** wird ein Überblick über das Fachgebiet der Geographie erworben. Die Erarbeitung des Grundwissens dient dem Ausgleich unterschiedlichen Vorwissens und der Vertiefung des natur- und sozialwissenschaftlichen Kontextwissens. Neben dem qualifizierten fachlichen Überblick werden Kompetenzen in geographischem Denken, der EDV-Anwendung, der beschreibenden Statistik und der Literaturlauswertung erworben.

Im **zweiten Studienjahr** stehen die Vertiefung des geographischen Grundwissens und der technischen Kompetenzen sowie die Erweiterung des fächerübergreifenden Kontextwissens im Vordergrund. Insbesondere sollen die Fach- und Handlungskompetenzen im Bereich der Geoinformatik, Fernerkundung, Sozial- und Wirtschaftsgeographie, Geoökologie und Bodenkunde vertieft werden. Über die gewählten Kontextmodule können die Studierenden ihr natur- oder sozialwissenschaftliches Kontextwissen ausgebaut, oder die Fremdsprachenkompetenz erweitern.

Im **dritten Studienjahr** werden die erworbenen Fähigkeiten und Kompetenzen zunächst in angeleiteten Fallstudien selbstständig zur Anwendung gebracht. Die Studierenden lernen am Gegenstand der gewählten Teilbereiche, relevante Informationen mit adäquaten Methoden (Recherchen, Software-Anwendungen, Techniken der empirischen Sozialforschung, geoökologische und bodenkundliche Kartierungen und Laboranalysen) zu sammeln, einzuordnen, zu analysieren, zu bewerten und zu interpretieren. Mit der Bachelor-Arbeit schließt das Studium am Ende des dritten Studienjahres ab.

Studienplan

1. Studienjahr (Winter- und Sommersemester) : Pflichtmodule (60 LP)

Teilgebiet	Modul	Leistungspunkte
Geoinformatik	Geoinformatik A	5
	Geoinformatik B	5
Humangeographie	Humangeographie A	5
	Humangeographie B	5
Physische Geographie	Physische Geographie A	5
	Physische Geographie B	5
Integrationsbereich	Statistik	5
	Kartographie I	5
	Kartographie II	5
	Studium und Studientechniken	5
Kontextstudium	Erdgeschichte	5
	Wirtschafts-/Sozialgeschichte	5

2. Studienjahr (Wintersemester) Pflichtmodule (30 LP)

Teilgebiet	Modul	Leistungspunkte
Geoinformatik	Geographische Informationssysteme I	5
	Fernerkundung I	5
Humangeographie	Sozialgeographie I	5
	Wirtschaftsgeographie I	5
Physische Geographie	Geoökologie I	5
	Bodenkunde I	5

2. Studienjahr (Sommersemester) : Wahlpflichtmodule (30 LP)

Teilgebiet	Modul	Leistungspunkte
Geoinformatik	Geographische Informationssysteme II	3 x 5
	Fernerkundung II	
Humangeographie	Sozialgeographie II	
	Wirtschaftsgeographie II	
Physische Geographie	Geoökologie II	1 x 5
	Bodenkunde II	
Integrationsbereich	Modellierung von Systemen	
	Regionalstudien I	
	Fachgeschichte der Geographie	
Kontextstudium	Kontextstudium Physische Geographie	2 x 5
	Kontextstudium Humangeographie	
	Übergreifendes Kontextstudium	

Studienplan

3. Studienjahr: Wahlpflichtmodule (60 LP)

Teilgebiet	Modul	Leistungspunkte
Geoinformatik	Geographische Informationssysteme III	3 x 10
	Fernerkundung III	
Humangeographie	Sozialgeographie III	
	Wirtschaftsgeographie III	
Physische Geographie	Geoökologie III	
	Bodenkunde III	
Integrationsbereich	Regionalstudien II	
Alle Teilgebiete	1 Modul aus Studienjahr 2, das noch nicht absolviert wurde	1 x 5
	Berufsorientiertes Praktikum (5 Wochen)	8
Kontextstudium	1 Modul aus Studienjahr 2, das noch nicht absolviert wurde	1 x 5
	Bachelorarbeit (9 Wochen)	12

Beratungsmöglichkeiten

Online-Informationen

Prüfungsordnung, Studienordnung, Studienplan, aktueller Modulkatalog zum Studiengang Geographie (B. Sc.) (siehe unter :<http://www.geogr.uni-jena.de> → Studium).

Studienfachberatung

Für die Studienfachberatung ist Herr Dr. P. Krause (Tel. 94 88 64, E-Mail: p.krause@uni-jena.de, Grietgasse 5, Raum 135a) verantwortlich.

Adresse: Institut für Geographie, Löbdergraben 32, 07743 Jena.

Sprechzeiten: Mi 11.00-12.00 Uhr und nach Vereinbarung

Allgemeine Studienberatung

Bei allgemeinen und fachübergreifenden Studienfragen können Sie eine persönliche Beratung in der Zentralen Studienberatung (nach vorheriger Terminvereinbarung im Studien-Service-Zentrum, Universitätshauptgebäude, Erdgeschoss, Eingang Löbdergraben, 07737 Jena, Tel. 03641-93 11 11, E-Mail: studium@uni-jena.de) wahrnehmen.

Hilfen zum Studium

- Das **Vorlesungsverzeichnis** unserer Universität. Es enthält die angebotenen Lehrveranstaltungen für das jeweilige Semester und ist im Internet unter: www.uni-jena.de/lfsf abrufbar. Das Vorlesungsverzeichnis wird jeweils vor Semesterbeginn freigeschaltet. Das Wintersemester beginnt derzeit am 01. Oktober und das Sommersemester am 01. April. Die Lehrveranstaltungen beginnen in der Regel 14 Tage später.
- Studieneinführungsveranstaltungen zu Semesterbeginn
- abi- Berufswahlmagazin (bei der Agentur für Arbeit erhältlich)

Hinweis zur Herausgabe:

Herausgeber ist die Zentrale Studienberatung der Friedrich-Schiller-Universität Jena. Der Inhalt des Faltblattes liegt in der Verantwortlichkeit des betreffenden Instituts. Das Faltblatt dient der Information und hat keinen Status als Studien- und Prüfungsordnung.